

Bezugspreis

für Halle und Umgebungen 2,50 M.

Anzeigegebühren

für die langjährigste Stelle oder deren

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Nummer 242.

Halle, Sonnabend, 14. Oktober 1893.

185. Jahrgang.

Telegramm-Nachricht: Courier-galiciae.

Die Zukunft der produktiven Wirtschaftsklassen.

(Schluß.)

Wir sehen also, wie Handel und Börse in mehreren Parteien eifrig betreibt sind, die schaffenden Stände zu vereinigen...

Weitere Beispiele lassen sich leicht finden. Den Grund von diesen Schwierigkeiten legt, wie wir haben, gütentheils die Unkenntnis der schaffenden Stände...

Wie dies geschehen kann, entwickelt die Prospektur in den Kapiteln: "Unterzeugung und Arbeitsantritt (Arbeiterfrage)", "Die wirtschaftliche Verbindung (Handelverkehr)", "Die Verbreitung der Produkte im Innern (Eisenbahn- und Kanalfragen)"...

Menschenglied.

Von G. Holt.

Umgeben von Argus und Coriolan, saß in einem der elegantesten Zimmer des Hotels "Kronprinz" zu B. Arthur Helmstedt, ein reicher Gutbesitzer.

Als schneller und doch leiser Schritten eilte Helmstedt in den Salon hinaus und öffnete die Thüre zum Corridor. Deren Innenraum stand der Langersehnte, ein hochgewachsener Mann mit durchgezeichneten, tiefen Augen.

Eine Sitzung der parlamentarischen Vertreter der produktiven Stände hatten wir für ausscheidend, aber ungewisser schwierig...

Öffentlich keiner allgütigern, denn sonst konnte es leicht zu spät sein! Bei Wahlen muß dann, mag nun die Organisation so oder so sein, die wirtschaftliche Stellung der Candidaten vor der überleiteten fraktionspolitischen geprüft werden.

Bei solchen Vorgehen können die schaffenden Stände Einfluß auf die Regierung und Gesetzgebung erlangen und der gegenwärtigen, ihnen schmerzlichen Politik ein Ziel setzen.

Deutsches Reich.

\* Prinz Georg ist von seinen Sommer- und Winterreisen in das Rostocker nach Berlin zurückgekehrt.

den fernersehen auch den Gemüthszustand des Leidenden in Betracht ziehen und nicht da Wurzeln verzerren, wo Trost und Hoffnung nötig sind.

So hat er auch jetzt, als er dem Gemüth seiner neuen Patientin gegenübertrat. Was er da vernahm, war freilich so charakteristisch, daß er über das Wesen der Krankheit, noch ohne die Leidende gesehen zu haben, seinen Augenblick im Zweifel sein konnte.

Während Helmstedt künftige, dann aber von anglichscher Ungeduld getrieben, hinaus, dem Zimmermädchen entgegenwinkte, um die nöthigen Besuche zu erledigen, trat der Arzt in das Schlafzimmer, aus dem der haltigen Altmenschen der Kranken ertönte.

Ein Wiedersehen! Aber ein Wiedersehen, wie es nur der Zufall in einer bittersten Ironie über uns vorbringen kann!

Die da vor ihm saß, im mildem Fiebertraum befangen, die hatte er einst heiß und innig geliebt; mit der Gluth eines schwärmerischen Jünglingsherzens — geliebt ohne Hoffnung!

Während des Festpropfdes Mitglieder gehalten werden. Die Festung wird auf dem Stammtage des Generals, Bodenstedt in Bismarck, am Mittwoch stattfinden.

\* Die Steuererlagen für den Reichstag sollen in der nächsten Zeit dem Bundesrath gehen. Es heißt, der preussische Finanzminister Dr. Miquel habe in diesen Tagen dem Kaiser auf Schloß Subersdorf über den Stand dieser Angelegenheit, sowie über den preussischen Staatshaushalt eingehend Bericht gehalten.

\* Wie Berliner Mütter geschrieben wird, ist nicht daran zu denken, daß die Ausführungsbestimmungen zu dem Gesetz über die Sonntagsgesetze für den Generalsekretär gleich nach Neuland in Kraft treten.

\* Kolonialbes. Der Oberbürger von Deutsch-Ostafrika, Legationsattaché Sonnenstein, der auch mit der allgemeinen Vertretung des Gouvernements betraut war, hatte beabsichtigt Anfang August von Dar-es-Salaam aus eine Ueberreise angetreten.

\* Kriminalkommissar Rautenberg, welcher am 6. d. M. nach dem Niederberg abreiste, um neue Ermittlungen nach dem Mörder Joachims Hegemanns anzustellen, hat in den letzten Tagen verschiedene Verhöre vorgenommen und den Fundort der Leiche des Kindes sowie das Haus Buschhoff's einer eingehenden Besichtigung unterworfen.

\* Die Nummer 40 des "Sozialisten" wurde auf Grund des § 120 R.S.G.B. (Auslieferung) beschlagnahmt.

Den Berlinern beginnt unheimlich zu werden. Während die Sozialdemokraten Berlin als ihre Stammlinie bezeichnen, treten nun auch schon die internationalen Vorkämpfer hervor und proklamieren Berlin als ihr Centrum.

Wenn auch die übrigen Ausführungen des Herrn Rosenow nicht so offenbar den Stempel der Unvorsichtigkeit an sich tragen, wie die beiden oben mitgetheilten, so wird man doch nach den in gemessener Entfernung unmittelbarer Besichtigung mit der vom Projekte eines Berliner Lokalparlament, dessen Statuten mit 1/2

schien. Zehnmal hatte er sich in jener Zeit gesagt, wie wohl möglich seine Lebensstunde sei, wie unglücklich sie ihn noch machen würde — unwohl! Sie wuchs und wuchs, als habe sie an der Ausdruckslosigkeit gerade die vornehmste Quelle ihres Gehobens.

Wie eine Erlösung hatte er es deshalb begrüßt, als ihm nach Vollendung seiner humanitären Studien durch das Wohlwollen eines entfernten Verwandten die Möglichkeit zum Universitätsbesuche sich bot.

Und wieder als zehn Jahre waren so verstrichen, seine Eltern gestorben, er selbst ein berühmter Arzt geworden. Alle Kühlung mit seiner Vaterstadt hatte er verloren und nur höchst selten, da er die Qualen der Erinnerung scheute und sie mit aller Willenstreue sich fern zu halten suchte, gedachte er seiner ersten, seiner einzigen Liebe.

Und nun nach so langer Frist, nach Jahren bitteren Ringens, die ihn erst und als gemüthlich vor der Zeit, nun mußte er die Bekleide wieder finden! All die Schmerzen, die er in seiner Brust begraben wußte, das ganze stürmisch-wilde Sehnen seiner Jugend — mit einem Schlag erwaachte es nun aus Neuland! Es war, als ob die Lebensstunde, so lange unterdrückt, nur Kraft gefammelt habe, um jetzt mit doppelter Gewalt hervorzuwachen, lähmend, fiebererregend. Die Aufregung, in welche ihn ein Wiedersehen auch unter normalen Verhältnissen gebracht hätte, sie wurde nun vierfachen durch die begleitenden Umstände: Da lag sie, todtraum und — das Web eines Anderen!

Handdruck verboten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt





**Café, Restaurant und Concertsaal**  
**Wintergarten**  
 sind von heute ab wieder in Betrieb gesetzt. [4179]  
**Die Direction.**

**1893er Rheingauer Riesling-Most.**  
 Unter Bezugnahme auf die von mir in diesem Blatte unterm 5. cr. aus Bellingen erlassene Anfründigung  
 laude ich heute als Eignet 1. Has  
**1893er Rheingauer Riesling-Most**  
 aus eigenen Weinbergen [4180]  
 Kelter-Vorkauf aus edelreifen Trauben an mein Haus in Halle a. S. ab.  
 Wie ich in Erfahrung brachte, ist der jüngst abgehandelte **Most** Riesling-Most bei Ankunft schon etwas in Gährung befindlich gewesen. Es könnte mit Rücksicht darauf, daß die bismückigen, theils aufgetrockneten Aeren bei der warmen Temperatur oft schon vor dem Aufschütten in Gährung übergehen, möglicher Weise auch die heutige Gärung in diesem Zustande eintreten. Für den einzigen Beistand an Säge dürfte der Kenner aber dann durch die sich alsbald entwickelnde feine Blume reichlich entschädigt werden. Der Most wird vermuthlich am 14. in Halle eintreffen und am  
**Sonnabend, den 14. und Sonntag, den 15. cr. in**  
**Grün's Wein-Restaurant** in Halle, Rathhansgasse 7,  
 J. R. Dittmar  
 verparft werden.  
 Villa Grün bei Bintel i. Rheingau, den 12. October 1893.  
 am Fuße des Schlosses Johannisberg.  
**Johannes Grün.**

**Walter Reichert's Weingrosshandlung**  
 Martinsgasse 11 (Obere Leipzigerstrasse)  
 empfiehlt ihre eleganten  
**Weinstuben.**  
 Fernsprecher 558. [4068]

**Deutsches Sechthaus**  
 Gr. Ulrichstr. 40  
 früher A. Zentel  
 pa. holländer Austern  
 Dtsd. 2,50.  
 Anerkannt vorzügliche Küche.  
 Weine aus der Weingrosshandlung Heinrich Tischbein.

**Leipziger Gewandhaus-Quartett**  
 der Herren  
 Prill, Woth, Unkenstein und Wille.  
 Wie seit einer langen Reihe von Jahren, so sollen auch in bevorstehenden Winter von obengenannter Künstler-Vereinigung  
**4 Kammermusik-Abende,**  
 davon 2 vor und 2 nach Weihnachten im Saale der Loge zu den fünf Thürmen hieselbst veranstaltet werden. Der Abonnementspreis für alle vier Abende beträgt für 1 numerirten Sitzplatz wie bisher **Mk. 6,00.** Die bisherigen Abonnenten wollen ihre Bestellungen und Wünsche erst in die in Umlauf gesetzte Liste eintragen oder dem Unterzeichneten bekannt geben, welcher auch **Nennungen** jederzeit entgegennimmt. [3878]  
**Heinrich Hothan,**  
 (vorm. Niemeyer'sche Musikalien-Handlung),  
 Grosse Steinstrasse 14.

**Hallesches Weinhaus, C. Becker.**  
 Eingang Kaulenberg.  
 Grösstes und schönstes Weinhaus der Stadt.  
 Reichhaltigste Auswahl von deutschen Weinen,  
 per Flasche von 1 Mark an.  
 Specialauschank vom Fass per 1/2 Ltr. v. 30 Pfg. an.  
 Vorzüglich gepflögte Bordeaux, Burgunder u. Italiener Weine.  
 Prima Holländer Austern. [3738]  
 Morgens von 9-12 Stamm à 50 Pfg.,  
 Abends " 6-8 " à 60 "

**Grün's Wein-Restaurant.**  
 Zu dem heute eintreffenden  
**Rheingauer Riesling-Most**  
 werde ich nach bekannt rheinischer Weise  
**Maronen** (Edelkastanien) verabreichen.  
**R. Dittmar.**  
 [4172]

**Stadt-Theater.**  
 Sonnabend, den 14. October 1893.  
 Der Freund des Fürsten.  
 Sonntag, den 15. October 1893.  
 4. Fremdenvorstellung bei halben Preisen.  
 Nachmittags 3 1/2 Uhr.  
 Der Kaufmann von Venedig.  
 Lustspiel in 5 Akten von William Shakspeare.  
 Personen:  
 Der Doge von Venedig M. Hofmann.  
 Prinz v. Marocco, Freier der Porzia . . . F. Kisthardt.  
 Prinz v. Aragon, Freier der Porzia . . . A. Schumacher.  
 Antonio, der Kaufmann von Venedig . . . S. Schreiner.  
 Paffanio, sein Freund . . . F. Alnald.  
 Solanio, Freund des Marquaf. . . G. Marquaf.  
 Des Salarno, des G. Alnald.  
 Branziano, Antonio's Bruder. . . G. Kisthardt.  
 Lorenzo, Liebhaber der Jessica . . . G. Bach.  
 Esholat, ein Jude . . . F. Kisthardt.  
 Lugal, ein Jude, sein Freund . . . A. Schreiner.  
 Langlot Hobbo, Schloß's Diener . . . W. Wier.  
 Der alte Hobbo, Langlot's Vater . . . G. Doh.  
 Gelanio, ein Bote von Venedig . . . G. Greger.  
 Leonardo, Hofmann's Diener . . . W. v. Dwoitz.  
 Balthazar, Porzia's Bedienter . . . F. Welsch.  
 Boyta, eine reiche Gebirgskönigin . . . A. Minald-Pauli.  
 Herkio, ihre Begleiterin . . . F. Schneider.  
 Nestica, Schloß's Tochter . . . G. Geland.  
 Senatoren von Venedig, Beamte des Gerichtshofes, Gefangenwärter, Bediente und andere Bediente.  
 Die Scene ist theils zu Venedig, theils zu Belmont, Porzia's Landhof.  
 Nach dem 2. Akt Pause.  
 Ende gegen 6 Uhr.

**Sonntag, den 15. October 1893.**  
 29. Vorst. Abends 7 1/2 Uhr.  
**Zaunhanser**  
 und der Zängertrig auf der Wartburg.  
 Handlung in 3 Aufzügen von H. Wagner.  
 Personen:  
 Hermann, Landgraf von Thüringen . . . Th. Gunther.  
 Thüringen . . . F. Galiga.  
 Wolfram v. Eschenbach . . . G. Sunold.  
 Wolfram von der Vogelweide . . . H. Armbrödt.  
 Heinrich d. Schreiber . . . W. Wier.  
 Haimar v. Zweter . . . F. Welsch.  
 Biterolf . . . S. Kaula.  
 Elisabeth, Nichte des Landgrafen . . . G. Greuer.  
 Venus . . . A. Galiga-Idla.  
 Ein junger Hirt . . . H. Thedy.  
 1. . . F. Platt.  
 2. . . H. Gröndler.  
 3. . . P. Mühlbauer.  
 4. . . G. Sonnenwalden.  
 Thüringer Grafen, Ritter, Edelweiber, Pilger, Knechten, Knechten, Sirenen.  
 1. Aufzug: Das Innere des Hofesoberges bei Gienand, ein Thal vor der Wartburg.  
 2. Aufzug: Hof der Wartburg.  
 3. Aufzug: Thal vor der Wartburg.  
 Zeit: Anfang des 13. Jahrhunderts.  
 Nach dem 1. und 2. Aufzuge Pause.  
 Ende nach 10 Uhr.

**Rathskeller-Restaurant.**  
 Ausgezeichnete Küche.  
 Mittagstisch von 1,25 Mk. an, Abonnement 1 Mk.  
 Gute Biere und Weine.  
 Eingang nur Ecke Leipzigerstrasse, der Eingang von der Schmeierstrasse aus ist geschlossen.  
**Tafelkarte.**  
 Sonntag, den 15. October 1893.  
 Schildkrötensuppe. — Best blau mit Butter.  
 Gänsebraten.  
 Gurkensalat. Kompot. — Cololaden. Süßspeise. [4185]

**Vater Rhein! Spezial-Wein-Ausschank**  
 der Großhandlung Heiner Tischbein.  
 Anerkannt feine Küche. [4146]  
 Gr. Märkerstr. 14. Referirt die Gesellschaftszimmer.  
**Abonnement-Concerte**  
 im grossen Saale der **Kaisersäle.**  
 Wie früher finden im Laufe des Winters 4 grosse Concerte — für Symphonie u. Solistat — statt, das erste bereits Anfang November.  
**Ein Sperritz für 4 Concerte kostet Mk. 8,00.** [4156]  
 Anmeldungen nimmt an Herr Hothan, Gr. Steinstr. 14. Die bisherigen Plätze bleiben den geübten Abonnenten bis eine Woche vorm ersten Concert reservirt.  
**F. Vortzsch.**  
**Neue Sing-Ak.** Freitag 5 Uhr f. Damen Volkssch. Jahreszeiten. Meld. neuer Mitglied. bei Vortzsch, Wilhelmstr. 33. Unentgeltl. Chorschule bei Frau Vortzsch.

**Eisleber Reitverein.**  
 Zu der am Sonntag, den 22. d. Mts., 4 Uhr Nachmittags, zu Eisleben im „Goldenen Schiff“ stattfindenden  
**General-Versammlung**  
 werden die Mitglieder des Vereins hiedurch ergebenst eingeladen. [4144]  
 Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht. 2. Wahl von 2 Revisoren. 3. Vorstands-wahl. 4. Rechnungslegung. 5. Verloofung von Mitgliedscheinen.  
**Der Vorstand.**

**Montag, den 16. October 1893.**  
 30. Vorstellung. 24. Abonn.-Vorstellung.  
 Farbe: gelb. Anfang 7 1/2 Uhr.  
**Maria Stuart.**  
 Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.  
 Personen:  
 Elisabeth, Königin von England . . . G. Forster u. G.  
 Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England . . . A. Minald-Pauli.  
 Robert Dudley, Graf von Leicester . . . F. Alnald.  
 Georg Talbot, Graf von Eversburg . . . S. Schreiner.  
 Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Großschatzmeister . . . F. Kisthardt.  
 Wilhelm Davison, Staats-Secretär . . . G. Kisthardt.  
 Amias Paulet, Ritter, Hüter der Maria . . . A. Kisthardt.  
 Mortimer, sein Neffe . . . G. Bach.  
 Graf Aubespierre, französischer Gesandter . . . A. Schumacher.  
 Graf Belliere, außerordentlicher Volschaffer von Frankreich . . . F. Kisthardt.  
 O'Kelly, Mortimer's Freund . . . G. Marquaf.  
 Dragoon Deutz, zweiter Hüter der Maria . . . G. Greger.  
 Melvil, ihr Haushofmeister . . . M. Hofmann.  
 Hanna Kennedy, ihre Kammerfrau . . . A. Wisse.  
 Margarethe Kurl, des G. Greger's Scheriff der Grafschaft . . . G. Kisthardt.  
 Ein Offizier der Leibwache H. Ebert.  
 Ein Page . . . F. Platt.  
 Kammerdiener der Maria, französische und englische Herren, Trabanten, Hofdiener der Königin von England und Dienerinnen der Königin von Schottland.  
 Nach dem 2. Akt Pause.  
 Ende nach 10 Uhr.

**Wintergarten-Etablissement.**  
 Heute, Sonntag, Abends 8 Uhr  
**Grosses Concert**  
 der ganzen Kapelle des Magdeb. Inf.-Regiments Nr. 36. [4166]  
 Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

**Saalschlossbrauerei Giebichenstein.**  
 Heute, Sonntag Nachm. 3 1/2 Uhr  
**Gr. Militär-Concert**  
 der Kapelle des Königl. Magdeburger Inf.-Regts. Nr. 36. [4165]  
 Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

**Stuart Cumberland**  
 der weltberühmte englische  
**!Gedankenleser!**  
 ist von seiner zweiten großen Reise um die Welt zurückgekehrt. [4124]  
 Referiren Sie sich. den Abend  
**Montag, den 23. Oct. Abends 8 Uhr.**

**Böhmische Granatwaaren**  
 in echter Goldfassung, sowie auch in Doublefassung sind eine Spezialität meines Geschäftes und führe ich dieselben in reicher Auswahl und ausserordentlich schönen, geschmackvollen Mustern ganz genau fertig. Besuchen in vorgerückter Stellung schon von Mk. 1,50 an, prachtvolle Sterne für 3 Mk. Große Auswahl in feineren und mittleren Sachen.  
**J. Essig,**  
 Gr. Ulrichstrasse 41.

**500,000 Mark**  
 auf Stadt-Hypothek  
 zu 4%  
 auszuliehen durch  
**Ernst Haassengier & Co.,**  
 Bankgeschäft. 4169

**H. Pfannkuchen** 12 Stk.  
 von 50 c  
 Speckkuchen von 50 c  
 empfiehlt  
**A. Winter, Gr. Märkerstr. 16.**







Die italienische Rente.

Der Kursfuß der italienischen Rente ist nicht nur deshalb befehlend, weil er — in den Anzahlen der Staatsrenten — merklich — bei normalen Verhältnissen in kurzer Zeit sehr...

Dass die heutigen Finanzkräfte vielleicht nicht in der Lage sind, sich dem Verlaufe ausgleichender Drängen mit Erfolg entgegenzusetzen und den Kursfuß aufzuhalten, wollen wir wenig gern anerkennen. Allein wir meinen, daß die großen politischen Organe...

Nun leben wir in einem freischwebend gegangenen großen Berliner Markt folgenden Verhältnissen vom 6. d. M.:

Die wüthen Gebieten der französischen Rente führen dem Markt annehmend große Abgaben in italienischer Rente vom Berliner Markt, und die höchste Tagesnotiz ist jetzt sich gern bereit, den Bestellungen zur Vertheilung der italienischen Rente ferdern zur Seite zu stehen. In Folge...

Vom internationalen Getreidemarkt.

Die Statistik des internat. Getreidehandels zeigt wohl ebenfalls eine leichte Verringerung durch Abnahme der schwebenden Zufuhren, die aber, bei Nicht beacht, vollständig verläßt angefaßt der wieder erheblich gewachsenen Vorräthe Englands und Americas. In dem ersten Lande waren an den Küsten eingetroffen in den Wochen endend am

Table with columns for Wheat, Flour, and other goods, listing quantities and prices for various months from 1893 to 1892.

Die Abflüssen der einheimischen Konsumtion betragen 127 500 Quarters Weizen, zusammen standen somit 681 510 Quarters den Bedarf zur Verfügung, was ca. 140 000 Quarters über den letzteren war, um soviel etwa dürfen sich die englischen Vorräthe vermehrt haben. Berechnet wird der Bedarf in den englischen Statistik mit 57, Puffels Weizen pro Kopf, was pro 1893 94 bei einer angerechneten Bevölkerung von 38 750 000 Seelen ca. 28 250 000 Quarters ergäbe. Der Konsum wird entsprechend den der englischen Statistik reichlich zur Verfügung stehenden Erfahrungen für die einzelnen Jahreszeiten vertheilt, nämlich im Juni, Juli und August auf 2 200 000 Quarters pro Monat, im September, Oktober, März und April auf 3 500 000 Quarters und im November, Dezember, Januar und Februar auf 2 500 000 Quarters pro Monat. Auch in den Vereinigten Staaten Americas haben sich die Vorräthe und zwar am 27. Millionen Puffels vergrößert, während in Venezuela in der Periode vom 1. Januar bis zum 31. März ca. 1 600 000 Puffels betrug. Die Erklärung liegt in den fortgesetzten starken Abflüssen der amerikanischen Zähler. Allen in die acht Hauptmärkte des Weltmarkts in den Wochen endend am

Table showing wheat and flour statistics for 1893 and 1892, including quantities and prices.

Die Ausfuhr der Vereinigten Staaten war in Weizen außerordentlich hoch, dafür schmälerte aber der Weizenexport sich erheblich in der Höhe. Von beiden Klaffen wurden verkauft in den Wochen endend am

Table with columns for Wheat, Flour, and other goods, listing quantities and prices for various months from 1893 to 1892.

Von Klimaten hat der Export wieder englischen Weizen nicht überschritten und zwar fast diesmal neben der Mengenvermehrung auch die Ausfuhr in Ostindien. Es wurden aus den drei Hauptplätzen Bombay, Surarode und Calcutta exportirt, in den Wochen endend am

Table with columns for Wheat, Flour, and other goods, listing quantities and prices for various months from 1893 to 1892.

Table titled 'Die für Europa schwebenden Mengen betragen am' with columns for Wheat, Flour, and other goods, listing quantities and prices for various months from 1893 to 1892.

Von den für das Ausland bestimmten 950 000 Quarters Weizen und Weizenmehl sind 200 000 für Australien, 300 000 für Belgien, 110 000 für Holland und der Rest für Deutschland, Italien und andere Länder bestimmt.

Finanzieller Wochenbericht.

— St. Berlin, 13. Oktober. Originalbericht der Halbeschen Zeitung. Die Verhältnisse haben in der abgelaufenen Berichtperiode nur eine geringe Veränderung erfahren, einzig die Lage des Geldmarktes hat sich am Berliner Platz etwas gehoben und der Platzmarkt der Nationalbank ist sich ebenfalls gehoben. In Paris sieht die Stimmung für die italienischen Rente auch etwas freundlicher gemoren zu sein. Doch ist den Ärgern an der Seite nicht recht zu tun, eben so wenig wie wir bis jetzt eine plötzliche Veränderung der Finanzlage wahrnehmen können.

Am Freitag war die Stimmung der Berliner Börse eine äußerst schwankende, trotzdem der Conto für italienische Rente bei 83, in die Höhe ging und die Österreichische Kreditbank von 198, bis 199, stiegen. Diskontokommandit machten eine rückläufige Bewegung von 172, bis 171, Schluss 171, weil, nun weil wieder einmal die neue Vorkonferenz in Erinnerung gebracht wurde, deren Annahme seitens des Reichstages in nächster Sitzung durch den Bundesrath sich bereits für eine Verweigerung entschieden hat; Gerüchte tönten sogar von einer Verweigerung aus. Nur so schlimm wird es gerade nicht werden, doch erregt mir aus irgend welcher Ursache, das eine Verweigerung der Steuer für die Vorkonferenz von dem Reichstages in nächster Sitzung nicht zu erwarten. Das wäre nicht so läßlich; es ginge damit der Reichsfinanzverwaltung ein Leben.

Setzt, daß die Kaiserliche italienische Rente etwas in Ruhe lassen, werden die gegen Mexikaner wieder schon in Angriff genommen werden, werden die gegen Mexikaner wieder schon in Angriff genommen werden, werden die gegen Mexikaner wieder schon in Angriff genommen werden.

Die italienische Rente. Anknüpfung der italienischen Rente. Anknüpfung der italienischen Rente. Anknüpfung der italienischen Rente. Anknüpfung der italienischen Rente.

Die neue Serbische Anleihe, die man so gerne herausbringen möchte aber nicht herausbringen kann, wird neulichs wieder die Stimmung in den höchsten Kreisen geändert; wir glauben, daß dies kaum erfolgreich sein wird, solange die enorme schwebende Schuld nicht durch die innere Finanzkraft des Landes eine Reduzierung erfährt.

Was es um die Finanzlage Griechenlands geht, das weiß wohl der geschickte Finanzmann selbst nicht so ganz genau. Es laufen wieder verschiedene Gerüchte um, aus denen nur so viel herauszufassen ist, daß überall neues Geld gefußt wird, aber die Unterhändler nur verhältnißlos kleinen. Hier in Berlin hat jüngst eine Protestversammlung von hiesigen griechischen Werthpapieren stattgefunden, dieselben wollen Prozeß gegen Griechenland vorsetzen und die griechische Regierung in die Verantwortung für die staatlichen Vermögensgegenstände nachzulegen. Wir glauben kaum, daß die Berliner etwas erreichen werden. Wie sehr aber die Griechenschuld in wenigen Monaten zurückgegangen sein, beweist folgende Aufstellung. Es notirten:

Table with columns for Greek bonds, listing quantities and prices for various months from 1893 to 1892.

Am Bankmarkt besteht die alte Unruhe; haben doch selbst die so elastischen österreichischen Kreditlinien in den letzten vierzehn Tagen nahezu 2% verloren. In den höchsten Kreisen die letzten Verhältnisse der ersten Bankinstitute kennen, wurde der Direktor des hochgeachteten Direktor Wallisch von der Deutschen Bank sehr bedauert; man sagt, er werde einsig und allein nur deshalb gehen, weil er die starken amerikanischen Engagements des Instituts nicht so billigen vermöge. Wenn erst die Zeit der Bilanzverfassungen kommt, und sie sich nicht mehr fern, werden die Aktionäre noch manche nicht gerade angenehme Ueberraschung erfahren.

Am Bahnenmarkt ist ziemlich feste Tendenz zu beobachten; auch der Angriff auf die Südbahngesellschaften, der von Paris ausging, war nicht von langer Dauer. Die Schweizer Bahnen behaupten auf die jüngst erzielten Einnahmestellen. Vergleichsweise gehen langsam aber sicher wieder zurück. Es erscheinen gegenwärtig die Jahresberichte von 1892-93, und darin ist sehr viel Ungünstiges zu lesen. So ist die Eisenbahnbetriebsverhältnisse fast überall zurück zu sehen, und das in dem höchsten Grade. Die Hauptursachen der Verfallsverhältnisse waren der letzte Jahre bringen, damit unser Leser ein Bild von dieser Welt auf den Gebiete der Spekulation fast einzig dastehenden Bewegung erhalten.

— Die Münzreform, welche in Paris tagt, erwählte eine Kommission zur Reduktion des Vorrathes. Die Vernehmung des Umlaufs von Scheidemünzen ist unbedingt ausgeschlossen.

— Die Münzreform, welche in Paris tagt, erwählte eine Kommission zur Reduktion des Vorrathes. Die Vernehmung des Umlaufs von Scheidemünzen ist unbedingt ausgeschlossen.

Die Ausfuhr Deutschlands nach Nordamerika hat sich im dritten Quartal 1893 noch außerordentlich gehoben. Dieselbe ergab nämlich (mit Ausnahme vom Kontraktlande) 27,600,000 Dollars, gegen das gleiche Quartal des Vorjahres ein Ueberschuß von 3,461,329 Dollars. Zahl sämtliche Kontraktlande haben Ausfälle zu verzeichnen. Nur Kanada und Mexiko weisen geringe Zunahmen auf, aufammen 1,470,700 Dollars, auf bei Braunschweig ist es die Ausfuhr, und bei Magdeburg sinkt, denen die Zunahmen zu verzeichnen sind. Die meisten Ausfuhr ist noch, daß Nürnberg in seiner Spezialität, Zuckereien und Wägen, kein zwei Drittel eingebüßt hat.

— Die Berliner Rente. Die Berliner Rente. Die Berliner Rente. Die Berliner Rente. Die Berliner Rente.

— Berlin, 13. Oktober. In der Geschäft- und Tendenzlage ist eine bemerkenswerthe Wendung kaum eingetreten. Die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest.

— Berlin, 13. Oktober. In der Geschäft- und Tendenzlage ist eine bemerkenswerthe Wendung kaum eingetreten. Die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest.

— Berlin, 13. Oktober. In der Geschäft- und Tendenzlage ist eine bemerkenswerthe Wendung kaum eingetreten. Die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest.

— Berlin, 13. Oktober. In der Geschäft- und Tendenzlage ist eine bemerkenswerthe Wendung kaum eingetreten. Die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest.

— Berlin, 13. Oktober. In der Geschäft- und Tendenzlage ist eine bemerkenswerthe Wendung kaum eingetreten. Die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest.

— Berlin, 13. Oktober. In der Geschäft- und Tendenzlage ist eine bemerkenswerthe Wendung kaum eingetreten. Die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest.

— Berlin, 13. Oktober. In der Geschäft- und Tendenzlage ist eine bemerkenswerthe Wendung kaum eingetreten. Die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest, und die meisten Aktien sind noch im hohen Grade fest.



# Wäschemangeln in allen Arten und Grössen

in bester Ausführung,  
von 35-600 Mark,  
empfehle

**A. Neumann,**  
Maschinenfabrik, Bitterfeld,  
Man verlange Prospekte

## Louis Böker, — Services aller Art. —

Ohne Konkurrenz in der Auswahl von

40271 Halle a. S., Leipzigerstraße 12.

Bitte Schaufenster ansehen.

Verandt nach Auswärts unter Garantie.

**J. H. Hecker**  
Halle a. S.  
Gr. Ulrich-Str. 12. Tel. 121.



besetzt seit 70 Jahren  
in diesem Hause!

**Größtes Spezialgeschäft für  
komplette Einrichtungen in  
Porzellan, Steinzeug, Glas, Majolika,  
Kaffee- u. Theekocher, Wasser- u. Milch-  
kannen in aller  
Art, auch in  
Eisen, Kupfer, Zinn,  
Aluminium, Messing,  
Nickel, Silber, Gold,  
Platin, etc.**

Rommerische Gänge 1 a Pfd. 55-65 a  
Frische Gänge-Strüpe! a Pfd. 1,20 bis  
1,40 Mk.  
versendet gegen Nachnahme auf rechtzeitige  
Bestellung (3483)  
Neustadt, Westpr.  
Emil Elsig.

### An meine verehrten Kunden!

Von Sonntag früh 7 Uhr an empfehle wieder täglich frisch meine rühmlichst bekannten **Pfannkuchen und Kartoffelkringel** mit Vanilleguss von wunderbarem Geschmack, ferner feinsten geriebenen **Napfkuchen, Berliner Napfkuchen** (das feinste Gebäck, welches existirt),

### Schlesischen Streuselkuchen,

Zafelgebäck Sr. Majestät des Kaisers, meine unübertroffenen Spezialitäten, geriebenen **Apfel- und Matzkuchen**, nach Art der **Dresdener Zahnkuchen** angefertigt, sowie eine reiche Auswahl der geschmackvollsten **Hochachtungsvoll**

**Telephon 531. Carl Koch, Herrenstraße 1.**  
Der Verkauf findet des Sonntags bis 4 Uhr statt.

**Kirberg & Co.**  
in  
Görlitz  
in  
Sachsen



Rasirmesser  
5 Jahre Garantie  
per Stück 3 Mark.  
Eis, hochfein per Stück 20 Pfg.  
Streichmesser, doppelt 2,50 Mk.  
Was nicht gefällt, nehmen sofort  
retour. **Preise-Catalog**  
sämtlich, Messwaren, Scheren  
u. Wägen vers. gratis. Durch eig.  
Fabrikat. 1/2 billiger wie überall.  
Man kaufe nur direkt!!!!

Edw. Bändel  
Georg Zelsing.

**Fussdecken!**  
Belgische u. 20/21 an.  
Roth u. Dambrische „ 4,00 „  
Wollfelle, weiß u. schwarz „ 5,00 „  
Gebr. Dangelowitz, Bismarckstr. 2.

**Emyria-Lappiche,**  
Küchlehen, Nickerchen, Emblicken,  
leichte angenehme Handarbeit. Material  
in reichster Auswahl. 1897  
C. Barteky, Charlottenstr. 14.

## Lederhandlung

### Carl Friedrich Nachf.

Inh.: Otto Kranig  
befindet sich jetzt  
**Gr. Märkerstraße 2**  
(Rühe Rathhofkernbau) in den Räumen der künzlich  
erworb. Lederhandl. A. Walter, vorm. Gebr. Immermann.

Montag, den 16. d. Mts. beginnt der Aus-  
verkauf des Ad. Walter'schen Lagers. 4079



## Doering's Seife mit der Eule.

In Qualität,  
Reinheit,  
Fettreichtum  
und  
Neutralität unübertroffen.

Erhöht und konservirt die  
**Schönheit u. Frische  
der Haut,**  
verfeinert den Teint,  
beseitigt alle  
**Hautunreinlichkeiten,**  
wirkt  
anregend auf die Haut.  
4118

Das Beste  
für die  
**Damen-Toilette.**  
Nur garantiert ächt  
wenn bezeichnet  
mit der **Eule.**  
Überall à 40 Pfg. zu haben.

Staatlich genehmigte  
**Privatknabenschule in Halle,**  
Friedrichstraße 24.  
Unterricht in Klassen von geringer Schulanzahl für die Vorstufe,  
Sexta, Quinta und Quarta oder höheren Schulanstalten. Privatvorber-  
itung für alle höheren Examina. Pension und genussreiche Beschäfti-  
gung der Arbeitsstunden. 4122

F. Hütter. A. Zander.

## Familien-Versorgung.

Alle deutschen Reichs-, Staats- und Communal- u. Beamten, Geistlichen,  
Lehrer, Rechtsanwält und Ärzte, sowie auch die bei Gesellschaften und Instituten  
dauernd thätigen Privat-Beamten, welche für ihre Hinterbliebenen sorgen wollen,  
werden auf den

## Preussischen Beamten-Verein

Protector: Sr. Majestät der Kaiser  
Lebens-, Kapital-, Leibrenten- und Begräbnisgeld-  
Versicherungs-Anstalt

aufmerksam gemacht.  
Versicherungsbestand 102,589,910 Mk., Vermögensbestand 23,801,000 Mk.,  
Ueberschuss des Geschäftsjahres 1892: 764,180 Mk. 29 Pf. Die Kapital-Ver-  
sicherung des Preussischen Beamten-Vereins ist vortheilhafter, als die sog. **Militair-  
dienst-Versicherung.**  
Infolge der eigenartigen Organisationen (keine bezahlten Agenten) sind die  
Prämien beim Verein billiger, als bei allen anderen Anstalten. Die Druckkosten  
desselben geben jede mehrere Auslastung und werden auf Anforderung kostenfrei zugewandt  
von der 4130

Direktion des Preussischen Beamten-Vereins in Hannover.

## Allgemeiner Halle'scher Beamten- Sterbekassen-Verein.

Die Mitglieder werden zu der am 17. October c., Abends 8 1/2 Uhr im  
„Goldenen Schiffchen“ stattfindenden außerordentlichen Generalversamm-  
lung hierdurch eingeladen.

**Tagesordnung:**  
Antrag auf Gutschrift der Dividenden bis zur Beendigung der Versicherung  
und demgemäß Aenderung der §§ 14, 15, 16, 17, 22, 23, 24 und 25 des Statuts.  
Halle a. S., im September 1893. 3807

Der Vorstand.  
Peter. Steger. Altwasser.

Zum Besten des deutschen Krankenbundes in  
**Dar-es-Salaam in Ostafrika**  
findet am 15. November 1893 eine Verloosung von Kunstgegenstän-  
den statt, deren Verkauf für Halle und Umgebung mit übertragen wurde.  
Es werden 20,000 Lose zu 50 Pfg. pro Stück auszugeben. 2870 Ge-  
winne im Betrage von 10,000 Mark. Porto und Ziehungsliste 30 Pfg.  
Roth 4 Lose 3 Mark, halbe 1 Mk. 75 Pfg., viertel 1 Mark,  
60stel 10 Pfg., 11 Stück 1 Mark. Porto und Ziehungsliste 30 Pfg. Haupt-  
gewinn 50,000 Mk. baar. Ziehung den 25. October. 3947

Kraunfurter Verloosung, Majestät Louis, Weimar-Loose etc.  
**Richard Schroedel,**  
Große Ulrichstraße 50.

## Ausstellung

von Erinnerungsgegenständen aus den Feldzügen  
in kleinen Sale der Kaiseräle.  
Auf besonderen Wunsch soll diese lebenswerte Ausstellung auch am Sonnabend,  
den 14. October c. bis Abends 10 Uhr bei elektrischer Beleuchtung geöffnet  
bleiben. 4070

Schluss der Ausstellung am Sonntag, den 15. October, Abends 10 Uhr.  
Entrée 25 Pfg. Kinder 10 Pfg.

## Großer Ausverkauf.

Dienstag und Mittwoch, den 24. u.  
25. Oktober gebe ich einen großen Vorrath  
**Ueberzieherstoffe, Bucks-  
kins und Kammgarne** zu An-  
zügeln und Hosen zu außergewöhnlich billigen  
Preisen ab.

Ebenso stelle ich auch **Damentuche**  
zu eleganten Kostümen und einfachen Hausklei-  
dern, sowie **Regenmäntelstoffe**  
zum Ausverkauf.  
Rester bedeutend billiger. 4032

**Tuchfabrik Raguhn.**  
**Fried. Haun.**

**Julius Sachse,**  
Gr. Ulrichstraße 26 II, [3851]  
künstliche Zähne, Plomben, Reparatur. etc.

Preisliste über sämtl. Artikel  
sendet die 3844

**Gummiwaarenfabrik**  
J. Kantorowicz, Berlin c.,  
jetzt Rosenthalerstrasse 52.

**Martha Meyer,**  
Damen-Modistin,  
Rannischestrasse No. 13, I. Etage,  
empfecht sich zur Anfertigung von  
Damen- und Kinder-Garderobe.  
Trauerkostüme  
werden in kürzester Frist geliefert.

Versüßl. Theemischungen à Mk. 2.80 u. 3.50 Pfd. in höchsten  
Kreisen eingeführt. (Kais. Egl. Hof.) Probepack. 60 u. 80 Pfd.

## Thee „MESSMER“

Baden-Baden u. Frankfurt a. M. 3885

## G. Apel Nachf.

Glas- u. Porzellan-Handlung  
Halle a. S.  
Leipzigerstrasse 5  
(gegenüber Herrn Bruno Freytag)

empfehlen sich bestens zum Bezug von  
Tafel-, Kaffee-, Wein- u. Bier-Service  
von weissen Porzellan zu Festpreisen.  
Sofortige Verpackung und Branch-Garantie.  
Besono billig wie jede andere Konkurrenz bei  
größerer Reichhaltigkeit. 3873

Vor Nachahmung geschützt. **Neu!** Ärztlich empfohlen! **Neu!** Vor Nachahmung geschützt.

# Professor Jaeger



## Normal-Jaegerstiefel

# Stiefeln

für Herren, Damen und Kinder.

Bester Schutz gegen kalte und empfindliche Füße sowie für Rheumatismus- und Gichtleiden.

## Fr. Oehlschläger, Schuhlager,

14 Schmeerstraße 14. (4189)

für Herbst und Winter empfehle meine vorzüglich sitzende Konfektion, als:

**Havelocks, Schuwaloffs, Hohenzollernmäntel, Reise- und Fahrmäntel, sowie Joppen**

für Jagd, Haus und Wirtschaft, in großem Sortiment fertig und nach Maß aus nur besten soliden Stoffen, sämtlich wasserdicht imprägniert.

Gleichzeitig mache auf meine feine Konfektion von Oberhemden, Herrenleibwäsche etc. aufmerksam, da durch Engagement eines äußerst tüchtigen, akademisch gebildeten Aufsehers in der Lage bin, den weitgehendsten Ansprüchen gerecht zu werden.

Bitte Probebestellungen zu bestellen.

**Wilhelm Borchert,**  
Bazar für Herren.  
Gr. Ulrichstr. 56.



**Kinderstühle**  
wie Abbildung, hoch und niedrig verstellbar.

**Kinderwagen**  
mit Spieluhr und Spielzeug, Stück 10 Mk. und 12 Mk.

**Kinderstühle**  
mit Einrichtung, Stück 1 Wk., 3 Wk., 5 Wk., 5.25.

**Kinderstühlchen**  
Stück 50 Pf., 1 Wk., 1 Wk. 25 Pf. und 1 Wk. 75 Pf.



**Wein Lager fertiger Särge in Holz und Metall**

bietet bei vorkommenden Todesfällen die reichste und geschmackvollste Auswahl.

**Eichensärge,** sowie **kieferne Bohlen- und Weitsärge** in allen Größen. Außerdem **Metallsärge** in allen Größen in unübertroffener Schönheit und Eleganz, aus den renommiertesten Fabrikanten, von 150—600 Mk.

**Zum Verfaufst Verstorbenen** amphoter brennlich veredelte Särge.

**Metall-Doppelsärge** mit und ohne Spiegelgehende und eleganteste Ausstattung.

**Geniale Begräbnisse,** sowie die Ueberführung Verstorbenen nach Austerlitz übernehme wie bekannt in den **contingentesten Bedingungen** und werden die Konditionen bei weiteren Zeilen unter Leitung meines Vermittlers nach allen Bestimmungen überleitet.

**L. Hedderoth's Ww., Gr. Steinstraße 53.** (4174)

**Leiterwagen**, blau gefirnischt, mit Eisenagen, Stück 3 Wk., 4.50 Wk., 6 Wk. und 9 Wk. (4176)

**Robert Plötz,** 17 Leipzigerstr. 17.

**Das schönste Zimmer-Closet!**  
Durch Wasserdichtigkeit vollständig feucht und geruchlos!



Dieses Closet ist aus Firnis, sehr stark gebaut, hat einen feinen Rahmen und ist durch seine Bauart sehr bequem zu bedienen. Die Scherenschar ist aus Eisen und hat einen feinen Rahmen. Die Scherenschar ist aus Eisen und hat einen feinen Rahmen.

**Grundstück-Verkauf.**

Als einer der schönsten und bestbebauteilen Grundstücke in der Nähe des Theaters belegen, ist ein größeres Grundstück mit umfangreicher Gartenanlage im Ganzen oder theilweise zu verkaufen.

Zunächst eignet sich vorzüglich für einen großen und feiner ausgestatteten Ausspannungsbau, auch zur Errichtung eines hochherzigen Wohnhauses mit Stallung und Zubehör, wie auch besonders für Geschäftszwecke.

Interessenten wollen sich gef. an das Bureau des Unterzeichneten, Leipzigerstraße 66, wenden, woselbst Situationspläne, Kaufbedingungen etc. ausliegen.

Salle a. S.

**K. Göhring, Bauemitter.**

**Sämmtliche Blousen,** elegant, verkaufe ich, um damit zu räumen, bedeutend unter Selbstkostenpreis.

**Ida Böttger Nachf.**  
Inh.: Fk. Zimmermann.  
Gr. Steinstraße 9. (4188)

**Die Feilen- u. Parfümerie-Handlung von Emma Schultz,** Alte Promenade 35 (an der Hauptpost), empfiehlt alle Sorten (3423)

**pa. Wasch- u. Toiletten-Seifen** und macht zugleich auf die vorzüglichsten Parfümerien des Herrn **C. H. Oehmig-Weidig** Zeit aufmerksam.

## Winter-Fahrplan.

(Mittel-europäische Zeit.) Gültig vom 1. Oktober 1893.

**Abfahrt der Eisenbahnzüge von Bahnhof Halle a. S. nach:**

Thüringen: 8.23 V. — 5.45 V. — 7.49 V. — 9.45 V. — 10.48 V. (n. München u. Stuttgart). — 10.57 V. — 11.36 V. — 11.38 N. — 2.22 N. — 3.49 N. — 6.10 N. (n. München). — 7.18 N. — 9.32 N. — 11.40 N. — 11.10 N. nur Sonntags u. Festtags bis Ammendorf.

Leipzig: 12.22 V. — 2.52 V. — 4.33 V. — 5.50 V. — 6.49 V. — 7.46 V. — 9.12 V. — 10.22 V. — 10.44 V. — 11.52 V. — 1.43 N. (1.—3. Kl.) — 3.52 N. — 5.17 N. — 5.53 N. — 6.30 N. (bis Cöthen). — 7.14 N. — 8.45 N. (1.—3. Kl.) — 10.34 N.

Magdeburg: 12.22 V. (b. Cöthen). — 6.49 V. (bis Cöthen). — 7.27 V. (1. bis 3. Kl.). — 9.52 V. — 11. V. (bis Cöthen). — 11.43 V. — 1.38 N. (1.—3. Kl.) — 3.25 N. — 5.53 N. — 6.30 N. (bis Cöthen). — 7.14 N. — 8.45 N. (1.—3. Kl.) — 10.34 N.

Nordhausen: 5.30 V. — 6.58 V. (b. Sangerhausen). — 9.9 V. — 10.52 V. — 1.40 N. (n. b. Eisenach u. Querfurt). — 2.20 N. — 6.2 N. — 9.42 N. (bis Nordhausen). — 10.43 N. — 11.49 N. (bis Eisenach).

Berlin: 12.28 V. — 3.58 V. — 14.42 V. — 7.40 V. — 9.10 V. — 11.12 V. — 1.52 N. — 3.31 N. — 5.46 N. — 8.23 N. — 8.47 N. (bis Bitterfeld u. direkt Ansbach nach Berlin). — 11. N.

Soran-Guben: 7.52 V. — 11.4 V. — 2.20 N. — 6.30 N. — 11.10 N. (n. b. Torgau).

Halberstadt: 7.57 V. — 11.47 V. — 1.30 N. — 3.17 N. — 6.25 N. — 10. N. (bis Halberstadt).

Das Zeichen: † bedeutet Schnellzug mit 1.—2. Kl., \* Schnellzug mit 1.—3. Kl.

**Ankunft der Eisenbahnzüge am Bahnhof Halle a. S. von:**

Thüringen: 3.54 V. — 4.37 V. — 5.38 V. (von Merseburg n. Werktagen). — 7.3 V. — 9.1 V. — 10.40 V. — 1.13 N. — 2.11 N. — 5.11 N. — 5.26 N. — 8.18 N. — 8.33 N. — 9.54 N. — 11.46 N. (n. Sonntags u. Festtags von Ammendorf). — 12.16 V.

Leipzig: 12.11 V. — 5.20 V. — 6.38 V. — 7.21 V. — 7.49 V. — 9.37 V. — 10.42 V. — 11.40 V. — 11.7 N. (1. bis 3. Kl.). — 1.27 N. — 3.5 N. — 4.26 N. — 5.34 N. — 6.15 N. — 7.9 N. — 7.41 N. — 8.35 N. (1.—3. Kl.). — 9.21 N. — 10.30 N.

Magdeburg: 2.42 V. — 5.39 V. (von Cöthen). — 7.19 V. (r. Cöthen). — 7.36 V. — 9.2 V. (von Cöthen). — 10.5 V. — 10.39 V. — 1.29 N. (1.—3. Kl.) — 3.39 N. — 5.13 N. — 7.5 N. — 9.10 N. (1. bis 3. Kl.) — 11.02 N.

Nordhausen: 6.41 V. (von Eisenach). — 7.2 V. — 7.25 V. — 10.12 V. — 12.32 V. (von Sangerhausen). — 1.25 N. — 5.25 N. — 7.41 N. (von Eisenach). — 8.16 N. — 10.52 N.

Berlin: 3.18 V. — 5.4 V. — 7.38 V. (v. Bitterfeld). — 9.40 V. — 10.14 V. — 10.44 V. — 11.81 V. — 2.7 N. — 5.36 N. — 5.44 N. — 6.3 N. — 9.4 N. — 11.35 N.

Soran-Guben: 10.29 N. — 1.2 N. — 3.40 N. — 7.5 N. — 10.29 N.

Halberstadt: 5.38 V. (n. Werktagen). — 5.36 N. — 10.15 V. — 12.55 N. — 5.7 N. — 5.32 N. — 9.8 N.

## Akademisches Lehr-Institut

zum Unterricht für feine Damenschneiderei von Luise Braun, Steinweg 52.

Willh. Nawroth, Schuhmachermeister, Halle a. S., Schillerstraße 57.

Verstatt für praktische feine Schuhweidung aller Art, besonders für leidende Füße. Für gutes Passen wird garantiert. Auch werden Reparaturen sauber ausgeführt. Solide Preise. (4177)

Von heute ab steht ein großer Transport **bester bayrischer Ziegen**, sowie **bester ostpreussischer Kühe**, theils hochtragend, theils frischmilchend, sehr preiswerth bei uns zum Verkauf. (4149)

**Gebr. Friedmann,** Halle a. S., Marienstraße 24.

Vom Sonntag früh ab steht ein Transport importirter **Ostfriesischer 1/2jähr. Kälber** sowie prima fetter Rinder bei mir zum Verkauf.

**F. Blöcker,** Bahnhof Stummendorf (4140)

**Bekanntmachung.**

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntnis, daß nach dem Erlass des Provinzial-Rathes vom 7. Juni ds. Jz. eine Verlegung der hiesigen abzuliefernden Stämme und Viehmärkte stattfinden.

Der hier für Montag nach Mittelwehlen anstehende Stamm- und Viehmarkt findet a. B. in diesem Jahre bereits am 26. October statt.

Bitte werden in Zukunft jeden neuen Markttagen, somit es sich um eine Verlegung handelt, rechtzeitig bekannt machen. Delligsh. am 10. October 1893.

**Die Polizei-Verwaltung, Reiche. (5152)**

**Sichere Existenz.**

Eine nachweislich rentable **Fabrik für feine Kästlein** mit fester Einrichtung, neuen Maschinen, 20000 Wasserwerk, Turbinenanlagen, Brandmaschinenwerth 76,000 Mark, soll Familienverhältnisse halber sofort für 40,000 M. veräußert werden. Offeren unter Z. 4040 Exped. d. Zeitung. (4040)

**Weibezahn's**

präp. Seife ist das beste Ständermittel und vorzüglichste Speise für Kranke und Gefunde. Gänzlich frei von Zusatz von Alkali u. Kalk, macht u. Indigenbildend. Beste Marke des Handels. Unverletzt zu haben.

**Gebr. Weibezahn, Friedrich (Weier).**

**Auction.**

Montag, d. 16. d. Mts. Mittags 12 Uhr verkaufe ich im Gasthof zum Woderg in Diebitztheilen ansgewandte: **14 Sed Horn, 22 Gewichte und eine Partie Erbsen.**

**Lützendorf,** Gerichtssozialverwalter in Halle a. S.

**Rittergutsverkauf**

in Thüringen, 400 Mg. Feld und 200 Mg. Acker, von Haderbühl, an welcher am 10. Oct. besteht. Gute Gebäude, schönes Wohnhaus im Garten, Bahnhofs am Orte, seit 80 Jahr, in d. Familie, will ich wegen Abreise verkaufen. Off. nur o. Selbsthändeln unter **D. J. 145** bef. „Waldenbank“ Leipzig.

**Existenz, Nebenerwerb!** durch hochmodern Fabrikation größten Reichthums, einem Capital, grosser Verdienst. Keine bef. Verfall, leicht Vergrößerungsfähig. Großer Erfolg. Prospect gratis von **Peters & Co., Altona.**

**Pilsner Bier** Bürgerl. Brauhaus Bitter. Verkauf in Halle bei **C. Heicke, Str. 10.** (365)

Halle'sche Kolonialausstellungen vom 14. Oktober.

Der Redakteur unserer Original-Korrespondenzen ist nur mit bestmöglicher Genauigkeit verpflichtet.

In der gestern Abend im Hotel zum Schwarzen Adler abgehaltenen Monatsversammlung des 4. kommunalen Wahlbezirks... wurden hauptsächlich Verhandlungen geführt über die bevorstehenden Stadtorbestimmungen.

Der Vorstand des III. kommunalen Wahlbezirksvereins beschloß in seiner gestern Abend im Gasthof „Zur Lämpe“ abgehaltenen Sitzung, die nächste Mitgliederversammlung am kommenden Freitag Abend im „Glauchaer Bürgerhaus“ abzuhalten.

Der Vorstand des III. kommunalen Wahlbezirksvereins beschloß in seiner gestern Abend im Gasthof „Zur Lämpe“ abgehaltenen Sitzung, die nächste Mitgliederversammlung am kommenden Freitag Abend im „Glauchaer Bürgerhaus“ abzuhalten.

In der am Donnerstag Abend unter Vorsitz des Herrn Stadterweiterungs-R. Zander in den Kaiserjulen abgehaltenen zahlreichen Versammlung des Innungs-Ausschusses...

Bei dem heutigen, auf Grund abgeänderter Bedingungen stattgehabten andernweit Ausgabet der Permisivkarte zur Vermehrung aus dem Jahr vom 16. Oktober 1893 bis dahin 1894...

wesen ein. Dieser Gegenstand hat schon viele Fachverbände auf dem Allgem. Deutschen Handwerkerkongress beschäftigt. Man hat von diesen Stellen aus auch verschiedene Vorschläge...

Die heutige Beschlusse des Innungsausschusses bezieht sich auf die Errichtung eines Kommissionsausschusses, dessen Aufgabe es sein soll, die in der Sitzung vom 16. Oktober 1893 bis dahin 1894...

Die Errichtung des diesmaligen Meisterkulturfest, der wegen der bevorstehenden mehrfachen Wahlbewegungen erst im Anfang Januar beginnen wird, soll in der im November stattfindenden ordentlichen Versammlung des Innungs-Ausschusses eingehend zur Debatte gelangen.

Der Kaiserwirth W. Büchse ist im Thale (unserer Gasse) hat wie üblich, so auch in diesem Jahre und zwar wegen einer Sendung selbst gefangener Vögel, im Ganzen 11 Schatz, in Ästchen noch verpackt, an das Kaiserliche Hofmarschallamt...

Die Leipziger Gemüths-Quartett der Herren Brill, Noth, Untenien und Wille wird, wie schon durch die Anzeigen bekannt geworden, die von unsern musikalischen Publikum so sehr beworgenen Kammermusik-Abende...

Die in diesem bekannten Reform-Studie der hiesigen Firma A. Mendel, Gehe Ulrich, 23. find, wie uns mitgeteilt wird, auf der Ausstellung in Chicago mit der großen Medaille ausgezeichnet worden.

Das hiesige revolutionäre Blättchen, welches berufsmäßig auf jeder Unordnung und an jeder Ungerechtigkeit gegen die Autorität seine helle Freude hat, glaubt unsere Noth, betreffend unsern untern Setzerpersonal am Mittwoch insinuirten Streik...

Heute Morgen gegen 1/2 Uhr wurden in der Postkammer von einem aus Erfurt hier zugereisten Herrn, der im angebotenen Zustande nach seiner Wohnung im Goethestr. 1. Wache gehen wollte...

7. ordentliche Provinzial-Synode der Provinz Sachsen.

1. Derbesuch, 14. Oktober. Heute Vormittag 10 Uhr wurde im Schlossgarten-Bauillon die 7. ordentliche Provinzial-Synode der Provinz Sachsen unter Vorsitz des Herrn Landrath Graf von Balthasar-Genthin eröffnet.

Bei der am Schluss der Sitzung vorgenommenen Wahl des Synodal-Vorstandes wurde zunächst auf Vorschlag des Herrn Konfistorialrath Schott-Sarbo, welcher hervorhob...

Leitung der Geschäfte sich die allgemeine Dankbarkeit und das allseitige Vertrauen der Synode erworben habe, Graf von Balthasar-Genthin durch Zufall erneut zum Präses der Synode gewählt und durch den Konig. Kommissar sofort Namens des Königs-Regiments bestätigt.

Theater und Musik.

Halle a. S., 14. Oktober. Stadttheater. — Endlich Marianne, nicht „Hans Heiling“. Die Theaterleitung hat damit einen großen Theil der halleschen Musikfreunde eine nicht geringe Freude bereitet; möge „Hans Heiling“ im Spielplan nun den Platz behaupten, den sie vor manchen andern Eper dort verdient.

Repertoire-Entwurf des Stadt-Theaters zu Leipzig.

oam Sonntag, den 15. Oktober bis incl. Sonnabend, den 21. Oktober 1893. Neues Theater. Sonntag, 15. „Die Bauerfreier“. Anfang 7 1/2 Uhr. Montag, 16. „Die Mäxchen“.

Gerichts-Zeitung.

Halle a. S., Schwurgericht am 13. Oktober 1893. In der heutigen Schwurgerichtssitzung kamen die Anklagen zur Verhandlung über die Wittwe Feninge, Louise geb. Stöberandt aus Dömitz, wegen Urkundenfälschung und Betrugs...



**Budapest, 13. Oktober.** König Karl ist gestern in Beala eingetroffen mit lebhaften Aushreitungen. ...

**Rom, 13. Oktober.** In Rom Marina ist eine von den früher an Cholera erkrankten Personen gestorben. ...

Münsterferer besaucht worden ist. Eine Zusammenkunft der Frauen ...

# Volkswirtschaftlicher Theil.

## Drahtnachrichten.

**Chemnitz, 13. Oktober.** Die Deutsche Bergwerksmaschinenfabrik von Sonnenborn u. C. ...

## Vermischte Nachrichten.

**Berliner Reichsanstalt.** Die von der Berliner Schlichtungsgesellschaft gegründete ...

## Währungsberichte.

**Frankfurt, 13. Oktober.** Die Währungsberichte ...

**Stenograph, gegen 2407 3/4 kg im Vorjahre.** Nach den üblichen ...

**Argentinische Finanzen.** Der 'Sociedad' ...

**Währungsberichte.** Die bei der ...

**Währungsberichte.** Die bei der ...

**Währungsberichte.** Die bei der ...

**Währungsberichte.** Die bei der ...

**Währungsberichte.** Die bei der ...

**Währungsberichte.** Die bei der ...

## Marktwirtschaftliche Berichte.

**Stutt, 13. Oktober.** Die ...

## Coursnotierungen.

Table with columns for 'Brennöl und sonstige Fonds', 'Ausländische Fonds', and 'Bank-Aktionen'. Lists various financial instruments and their current market prices.

Table with columns for 'Bank-Aktionen', 'Industrie-Papiere', and 'Währungs-Course'. Lists various bank shares, industrial securities, and exchange rates.

## Währungs-Course.

Table listing exchange rates for various international locations including London, New York, and other major financial centers.

## Währungs-Course.

Table listing exchange rates for various international locations including London, New York, and other major financial centers.

